

WOHNBAUFÖRDERUNG WOHNZUSCHUSS/WOHNBEIHILFE

Um den Antrag bearbeiten zu können.

	Antragsformular
	Einkommensnachweis(e) (in Kopie) – lückenlos vom 1.1. bis 31.12.
	Nachweis über die Leistung des Wohnungsaufwandes bei Wohnungen/Reihenhäusern (Beilage A), bei Eigenheim/Eigenheimsanierung (Beilage B)
	Meldenachweis (Beilage C)
	Miet-, Kaufvertrag oder ähnliches (in Kopie, nur bei Erstantrag erforderlich)
	NWEIS Der Antrag kann auch bei der jeweiligen gemeinnützigen Bauvereinigung (Genossenschaft) eingereicht werden.
Famili	enname der antragstellenden Person(en)
F2-SU/	

ANTRAGSFORMULAR



WOHNZUSCHUSS / WOHNBEIHILFE

Parteienverkehr: Dienstag von 8–12 Uhr und 16–18 Uhr 3109 St. Pölten, Landhausplatz 1, Haus 7A, Tel.: 02742/9005, Fax: 02742/9005-14377 Zufahrt: Parkgarage P3, zu erreichen mit Wiesel, Regional- und Citybus

Stand 1.1. 2019

An das
Amt der NÖ Landesregierung
Gruppe Finanzen – Abteilung Wohnungsförderung
Landhausplatz 1, Haus 7A
3109 St. Pölten

EINGANGSVERMERK	
Eingelangt am	
Förderzahl F2-SU/	
Erst-/Wiedergewährungsantrag	

I. ANTRAGSTELLENDE PERSON(EN)

EigentümerIn	MieterIn	NutzerIn
Familienname		Vorname(n)
Familienname		Vorname(n)
PLZ/Ort (Förderadresse)	Straße/Haus	-Nr./Stiege/Tür-Nr. (Förderadresse)
Tagsüber erreichbar unter TelNr.		E-Mail-Adresse
Gewünschte Zustellart	Post	E-Mail

II. ANGABEN ZUM HAUSHALT (Haushaltsdaten zum Zeitpunkt der Antragstellung)

Die Wohnung wird von folgenden Pers	onen genutzt:				
Familienname und Vorname(n)	GebDatum	Familien- stand*	famrechtl. Verhältnis**	Beruf	Einkommen (ja/nein)
1.			AntragstellerIn		
2.					
3.					=
4.					
5.					
6.					
7.	-				

^{*} ledig, in Lebenspartnerschaft, verheiratet, geschieden, verwitwet

**zur antragstellenden Person

Eine Lebenspartnerschaft ist gegeben, wenn eine gemeinsame Lebensführung auch aus wirtschaftlicher Sicht und eine gemeinsame Nutzung der Wohnung bestehen. Dies wird widerleglich angenommen, wenn gemeinsame Kinder vorhanden sind!

LIBAN.			BIC
IBAN			DIC
	я		
KontoinhaberIn			Kreditinstitut
HIN	VEIS		
De	auszuzahlende Wohnzuschu		ch direkt auf ein Konto der Hausverwaltung übe verbindung" auf der Beilage A mit zu unterferti
	DEN EINKÜNFTEN IM PI nkreuzen und den/die erforderl		e) lückenlos vom 1. 1. bis 31. 12. des Prüfungsjahres
	ı Einkünften bzw. den Einkomm		
Familienname und Vorname(n)			
Art der Einkünfte	Angestellte/r	ArbeiterIn	PensionistIn Selbststär
	AMS	GKK	weitere Einkünfte keine Eink
2. Familiannama			
 Familienname und Vorname(n) 			
Art der Einkünfte	Angestellte/r	ArbeiterIn	PensionistIn Selbststär
	AMS	СКК	weitere Einkünfte keine Eink
3. Familienname			
und Vorname(n)			
Art der Einkünfte	Angestellte/r	ArbeiterIn	PensionistIn Selbststär
	AMS	GKK	weitere Einkünfte keine Eink
4- Familienname und Vorname(n)			
Art der Einkünfte	Angestellte/r	ArbeiterIn	PensionistIn Selbststär
	AMS	☐ GKK	weitere Einkünfte keine Eink
ANC ADEAL ZUI DEAL	LINITEDLIALTCI FICTURI	CENTINA DOÜETINICCIA	IID am a state of the state of
		JEN IM PRUFUNGSJA	HR (bitte jeweils Kontoauszüge in Kopie beilege
Unterhalt (Alimente) 1	ür 		
1.		€	erhalten
Familienname und	d Vorname(n)	pro Monat	
2.		·	arkelten
1			erhalten
	d Vorname(n)	pro Monat	. *
Familienname und			
Familienname und		€	erhalten
		€ pro Monat	erhalten

pro Monat

Familienname und Vorname(n)

V. ERKLÄRUNG DER ANTRAGSTELLENDEN PERSON(EN)

Ich ersuche um Zuerkennung eines Wohnzuschusses/einer Wohnbeihilfe. Zum Zwecke der Zuschussberechnung ermächtige ich die Niederösterreichische Landesregierung zur Dokumentenabfrage.

ICH ERKLÄRE VERBINDLICH, DASS

- a) ich und die im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen, ausgenommen den unter Punkt IV. angeführten Einkünften und den Einkünften entsprechend der beigelegten Einkommensnachweise, KEINE weiteren Einkünfte bzw. Beihilfen zum Wohnen beziehe(n).
- b) ich alle Tatsachen, die eine Änderung der Höhe der Förderung oder den Anspruchsverlust zur Folge haben könnten, sofort unter Anschluss der erforderlichen Unterlagen anzeige.

ICH NEHME ZUR KENNTNIS, DASS

- a) ich zur Mitwirkung der Feststellung der maßgeblichen Tatsachen verpflichtet bin.
 Es sind die entsprechenden Urkunden, Unterlagen und Nachweise vorzulegen und die notwendigen Auskünfte wahrheitsgetreu zu erteilen. (Die Förderungsstelle kann diese Angaben auch in der geförderten Wohnung überprüfen.)
- b) ich auf Grund von wahrheitswidrigen Angaben oder der Vorlage von falschen bzw. unglaubwürdigen Nachweisen meine Antragslegitimation für die Dauer von bis zu 3 Jahren verliere.
- c) Zuschüsse, die durch unrichtige Angaben erlangt wurden, nicht nur zurückgefordert werden, sondern dies auch strafrechtliche Folgen haben kann.

DATENSCHUTZ

Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO: Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden.

Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter www.noe.gv.at/datenschutz abrufbar.

Datum	Unterschrift der antragstellenden Person(en)
VI. VOLLMACHT	\$
Hiermit bevollmächtige(n) ich (wir),	
Name der antragstellenden Person(en)	
die Hausverwaltung die Antragstellung/das der Niederösterreichischen Landesregierung	Förderungsverfahren für mich (uns) durchzuführen und die Daten dem Amt g bekannt zu geben.
Datum	Unterschrift der antragstellenden Person(en)

An das Amt der NÖ Landesregierung Gruppe Finanzen – Abteilung Wohnungsförderung Landhausplatz 1, Haus 7A 3109 St. Pölten

Förderzahl F2-SU/

BESTÄTIGUNG FÜR MIET-, GENOSSENSCHAFTS- UND EIGENTUMSWOHNUNGEN SOWIE FÜR REIHENHÄUSER

I. ANGABEN ZUR GEFÖRDERTEN WOHNUNG / ZUM GEFÖRDERTEN EIGENHEIM

BenützerIn der geförder	ten Wohnung		BenützerIn	seit
EigentümerIn/MieterIn	falls nicht BenützerIn) und Angabe de	s Naheverhältnisses	Vormieterl	n/VorbesitzerIn
Förderadresse			<u> </u>	
	m²			
Wohnungsgröße HEIMOBJEKT ODER B	EZ ETREUTES WOHNEN	Ja Nei		algemeinde
Dem / der BenützerIn di	eser Wohnung werden monatlich ichtung und / oder Sanierung als	ne Rückzahlungen (net	to, ohne US1	c) für nachstehende
Kennzahl:	F2- /	gesetzliche Best	immung:	
Aufwand gültig ab:		→ Betrag ohne USt	:	€
Erhöhung/Reduktion gültig ab:		→ neuer Betrag oh	ne USt	€
Kennzahl:	F2- /	gesetzliche Best	immung:	
Aufwand gültig ab:		→ Betrag ohne USt	:	€
Erhöhung/Reduktion gültig ab:		→ neuer Betrag oh	ne USt	€
Es besteht kein Zahlung	srückstand an den monatlich zu l	eistenden Rückzahlun	gen.	v.
II. BANKVERBINDUN Der auszuzahlende V	IG Hinweis: IBAN und BIC finde Vohnzuschuss/die Wohnbeihilfe	en Sie auf Ihrem Kontoau soll auf ein Konto der	szug und auf d Hausverwalt	ler Rückseite Ihrer Bankomatkarte tung überwiesen werden:
IBAN				BIC
KontoinhaberIn		K	(reditinstitut	
Datum	,	Unterschrift der a	antragstellen	den Person(en)
Datum	Fertigung der	Hausverwaltung		

Falls bekannt, bitte ausfüllen

An das Amt der NÖ Landesregierung Gruppe Finanzen – Abteilung Wohnungsförderung Landhausplatz 1, Haus 7A 3109 St. Pölten

Förderzahl F2-SU/	
Förderzahl Eigenheim bzw. Eigenheimsanierung F2-	9
Anzahl der geförderten Wohnungen gesamt:	
Wohnnutzfläche Gebäude gesamt:	m²
Wohnnutzfläche der zu fördernden Wohneinheit:	m²

NACHWEIS ÜBER DIE RÜCKZAHLUNG VON AUSLEIHUNGEN,

radit /Darl	chanc Mr	

Familienname und Vorname(n)	GebDatum
Straße/Haus-Nr./Stiege/Tür-Nr.	
Straise/Haus-Ivi./ Strege/Tui-Ivi.	PLZ/Ort
Familienname und Vorname(n)	GebDatum
Straße/Haus-Nr./Stiege/Tür-Nr. hat (haben)	PLZ/Ort
zur Finanzierung des Wohnbaus im Jahre	
eine Ausleihung in Höhe von	aufgenommen.
Tilgungsbeginn:	
Planmäßiges Tilgungsende: Zahlungsrückstand: nein j	ja, in der Höhe von:
	vierteljährlich halbjährlich
nach Abzug des zuerk	
Anmerkung: Bei endfälligen Krediten / Darlehen sind nur die Zinsen zusch	hussfähig.
Für diesen Kredit/dieses Darlehen wird ein laufender Zuschu:	ss von halbjährlich:
dem Kredit-/Darlehenskon	nto gutgeschrieben.
Hypothekarische Sicherstellung auf der Liegenschaft Grundbuch	EZ
Datum Unterschrift und Stampiglie	des Kreditinstitutes
HINWEIS	

An das Amt der NÖ Landesregierung Gruppe Finanzen – Abteilung Wohnungsförderung Landhausplatz 1, Haus 7A 3109 St. Pölten

HINWEIS

Dieses Formblatt kann durch einen ZMR-Ausdruck "Bestätigung der Haushaltsgemeinschaft" ersetzt werden, wenn alle zur Antragstellung erforderlichen Daten darin enthalten sind.

MELDENACHWEIS

Straße/Haus-Nr./Stiege/Tür-Nr.		PLZ/Ort	
nachstehend angeführte Personen gemeld	det sind:		
mit "Hauptwohnsitz" Familienname und Vorname(n)	GebDatum	gemeldet seit	Staatsbürgerschaft
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			
7.			
8.			
mit "Wohnsitz" Familienname und Vorname(n)	GebDatum	gemeldet seit	*
1.		4	
2.			
3.			
In dieser Bestätigung sind alle an oben ger	nannter Wohnung gemeld Amtssiegel	deten Personen angefühl	t.
Ort/Datum		Die Meldebehörde	